

20. April 2020

LBBW-Vorstandsmitglied Michael Horn geht Ende des Monats in den Ruhestand

Michael Horn, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der LBBW, geht Ende April in den Ruhestand. Der 64-Jährige gehört dem Vorstand seit 2002 an und ist seitdem für Privatkunden und Sparkassen zuständig. Sein Nachfolger wird - wie bereits im Dezember veröffentlicht - Andreas Götz, Vorsitzender des Vorstands der Kreissparkasse Ostalb.

„Michael Horn hat die Bank mit großer Leidenschaft, seiner profunden Kenntnis des Privatkundengeschäfts und seiner langjährigen Erfahrung maßgeblich geprägt. Zudem hat er sich um die tiefe, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Sparkassen verdient gemacht. Dafür danke ich ihm auch im Namen aller Vorstandskollegen sehr herzlich“, sagt Rainer Neske, Vorstandsvorsitzender der LBBW, und ergänzt: „Persönlich habe ich ihn als geschätzten Kollegen kennengelernt, mit dem die Zusammenarbeit viel Spaß gemacht hat“.

Christian Brand, Vorsitzender des Aufsichtsrats der LBBW, sagt: „Herr Horn hat das Privatkundengeschäft in unserem Haus souverän und kontinuierlich weiterentwickelt. Dafür gebührt ihm gerade vor dem Hintergrund der großen Umwälzungen in unserer Branche großer Respekt. Im Namen des Aufsichtsrats wünsche ich ihm alles Gute für die Zukunft!“.

Michael Horn erklärt zu seinem Abschied: „Ich bin dankbar, dass ich die Bank in den vergangenen 18 Jahren gemeinsam

mit einem tollen Team voranbringen durfte. Auch die Zeit davor bei den Sparkassen und beim Sparkassenverband möchte ich nicht missen. Ich wünsche der LBBW und allen Kolleginnen und Kollegen alles Gute für die Zukunft – und meinem designierten Nachfolger Andreas Götz einen guten Start und viel Erfolg!“

Michael Horn wurde 1955 in Stuttgart geboren. Nach dem Studium der Wirtschaftswissenschaften in Tübingen begann er seine berufliche Karriere bei der Kreissparkasse Böblingen. 1986 wechselte er zur Sparkasse nach Ravensburg, wo er später in den Vorstand eintrat und stellvertretender Vorstandsvorsitzender wurde. Von 1996 bis 2002 war Horn Geschäftsführer zunächst des Württembergischen Sparkassen- und Giroverbands und später des Sparkassenverbands Baden-Württemberg (SVBW). Im Juli 2002 trat er in den LBBW-Vorstand ein. Seit 2005 ist Michael Horn stellvertretender Vorstandsvorsitzender der LBBW und der BW-Bank.

Bereits im Dezember hatte der Aufsichtsrat der LBBW [Andreas Götz](#) zum Nachfolger von Michael Horn bestimmt. Der 51-Jährige übernimmt zum 1. Juli 2020 zunächst als Generalbevollmächtigter die Verantwortung für das Privatkunden- und das Sparkassengeschäft. Vorgesehen ist, dass Andreas Götz in absehbarer Zeit in den Vorstand der LBBW aufrückt. „Wir freuen uns auf Herrn Götz und die Zusammenarbeit mit ihm“, sagt Rainer Neske.